



Holte den letzten Punkt zum historischen 8:0: Goran Ostojic

Erdmannhausen I überrollt Ludwigsburg 2

Am 6. Spieltag der Bezirksliga Süd empfing der Tabellenführer aus Erdmannhausen Ludwigsburg 2. Alles andere als ein klarer Sieg gegen den krassen Außenseiter wäre eine grosse Enttäuschung gewesen. Ludwigsburg 2 rechnete sich selber keine grossen Chancen aus, in Erdmannhausen Punkte für den Klassenerhalt holen zu können. Deshalb kamen sie nur mit 5 Spielern und konnten die Bretter 6-8 nicht besetzen, dadurch kamen Sascha Fox, Alexander Passaro und Hans-Jürgen Schnelzer zu kampflosen Siegen. Damit war der Mannschaftskampf natürlich mehr oder weniger entschieden.

An Brett 4 gelang es Andreas Raff seinen Gegner aus der Eröffnung heraus zu überspielen, Andreas konnte einen Läufer und drei Bauern gewinnen. Wenig später baute er eine unabwendbare Mattdrohung auf und konnte somit auf 4:0 erhöhen.

Am zweiten Brett, opferte der Gegner von Michael Hüttig einen Turm gegen einen Läufer. Michael zeigte seinem Gegner mit genauem Spiel, dass dieses Opfer zu optimistisch war und ließ seinem Gegner keine Chance mehr.

Josef Gheng zeigte am Spitzenbrett eine gewohnt souveräne Leistung. Er kontrollierte seinen Gegner über die ganze Partie hinweg und konnte schließlich einen Bauern gewinnen. Wenig später gab sein Gegner frustriert auf.

Alexander Flachsbar kam am fünften Brett nach einem kleinen Fehler in der Eröffnung in eine schlechte Stellung und verlor einen Bauern, aber mit seinem unglaublichen Kampfgeist konnte er das Ruder nochmals herumreisen und seinen Gegner mit einer wunderschönen Kombination zur Aufgabe zwingen. Nun hatte Erdmannhausen die Chance sogar ein 8:0 zu erzielen, nachdem man gegen Marbach und Kornwestheim jeweils mit 7:1 gewonnen hatte und nur knapp am perfekten Spiel vorbei schrammte, sollte es diesmal gelingen.

Goran Ostojic hatte eine überlegen Stellung erspielt, aber sein Gegner wehrte sich tapfer. Doch Goran gewann schließlich einen Bauern und konnte das Endspiel für sich entscheiden.

Damit war es geschafft und ein historisch Sieg war gelungen, denn seit mehr als 10 Jahren ist es keiner Mannschaft gelungen einen 8:0 Sieg in der Bezirksliga zu landen. Dementsprechend gross war die Freude bei den Erdmannhäuser Spielern.

Im Spitzenspiel zwischen Besigheim 1 und Ludwigsburg 1, konnte sich Besigheim klar mit 5,5:2,5 durchsetzen. Leider hatten sich die Ludwigsburger nicht von der Niederlage gegen

Erdmannhausen erholt und traten ebenfalls nur zu fünf an. Damit kommt es am 14.03. in Besigheim zum Showdown der zwei verlustpunktfreien Mannschaften. Der Sieger dieses Spiels kann die Meisterschaftsfeier schon einmal planen.

Der erste Aufstieg ist perfekt.

Am drittletzten Spieltag der A-Klasse kam es zum Spitzenspiel des Tabellenzweiten Sachsenheim 2 gegen den Tabellenführer Erdmannhausen 2. Erdmannhausen ging als klarer Favorit in das Spiel. Ein Vorteil war auch, dass am gleichen Spieltag Sachsenheim 1 in der Bezirksliga ein wichtiges Spiel hatte und somit zwei Ersatzspieler aus der zweiten Mannschaft anforderte, während die Erste aus Erdmannhausen auf Ersatzspieler aus der Zweiten Mannschaft verzichtete. So kamen Dzafer Cosic an Brett 1 und Nova Lazic an Brett 3 zu kampflosen Punkten. Mirko Sibahn erhöhte am siebten Brett auf 3:0. Er konnte früh einen Turm gegen einen Springer gewinnen und erreichte eine überlegene Stellung. Sein Gegner fand nie mehr eine Chance ins Spiel zurückzufinden und gab wenig später auf.

Dies schien den Kampfgeist der Sachsenheimer endgültig gebrochen zu haben. An Brett 2 nahm Uwe Rupp das Remisangebot seines Gegners an. Kurz darauf remiserte auch Harald Rothfuss an Brett 4. Dem Vorstand des SCE blieb es vorbehalten den entscheidenden halben Punkt zu holen, indem er ebenfalls remiserte. Markus Mayer konnte nun befreit aufspielen und tat dies einmal mehr bravourös. Er gewann einen Turm und zwang seinen Gegner zur Aufgabe.

An Brett 8 einigte sich Sadettin Sahin nach einem äußerst wechselhaften Spiel, mit ständig wechselnden Vorteilen auf ein letztendlich verdientes Remis. Mit diesem 6:2 Sieg, war man mit eineinhalb Beinen in der Kreisklasse. Aber es sollte noch besser kommen. Am frühen Abend, als einige Spieler der ersten und zweiten Mannschaft gemeinsam die deutlichen Siege feierten, kam die Meldung, dass der Tabellendritte aus Steinheim nicht über ein 4:4 gegen Münchingen hinausgekommen war. Damit hat man zwei Spieltage vor Schluss fünf Punkte Vorsprung auf einen Nichtaufstiegplatz und steht definitiv als erster Aufsteiger in die Kreisklasse fest.

Am 28.02.10 trifft die zweite Mannschaft auf den Tabellenvorletzten aus Besigheim. Ein Unentschieden würde hier schon genügen um die Meisterschaft perfekt zu machen. Aber es gibt auch noch ein anderes Ziel und das heisst die Saison mit 18:0 Punkten zu beenden und damit die perfekte Saison zu spielen.



Mannschaftsführer Mirko Sibahn

Termine

Am kommenden Samstag, den 06.02.10 trifft Erdmannhausen 1 im Viertelfinale des K.O. Pokals auf Neuenstadt 1. Unsere Erste wird voraussichtlich in Bestbesetzung antreten. Es gibt also mit Sicherheit wieder etwas zu sehen. Beginn ist um 14:00 Uhr im Rathaus Erdmannhausen.